

## Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt <b>Schul-, Kultur- und Sportamt</b>	Nr. <b>121/2015</b>
---	------------------------

**Betreff:**

Einrichtung einer Internationalen Förderklasse am Paul-Spiegel Berufskolleg Warendorf

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>
-----------------------	---------------

<b>Ausschuss für Schule, Kultur und Sport</b> Berichterstattung: Herr Fernkorn, Herr Lakemper	17.09.2015
--	------------

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Falls ja:</b>		
<b>Im Haushaltsplan vorgesehen:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr. 030220	Bez. Schülerbeförderung
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr.	Bez.
<b>Betrag</b> a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) EUR b) EUR	
<b>1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:</b>	<b>2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:</b>	
insgesamt: EUR	insgesamt: EUR	
Beteiligung Dritter: EUR	Beteiligung Dritter: EUR	
Belastung Kreis Warendorf: EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR	

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnis.

**Erläuterungen:**

In den vergangenen Monaten hat die Zahl von Jugendlichen mit Zuwanderungsgeschichte, die nicht über die für eine Teilnahme in der Regelklasse erforderlichen deutschen Sprachkenntnis verfügen, stark zugenommen. Für diese jugendlichen Zuwanderer, die gem. §§ 36 Abs. 6 und 38 SchulG der Schulpflicht unterliegen, soll eine verlässliche Beschulungsstruktur in der Sekundarstufe II geschaffen werden.

Bisher wurden diese Schülerinnen und Schüler noch als Einzelfälle an den Berufskollegs gefördert. Im Hinblick auf den zu erwartenden weiteren Zuwanderungsanstieg ist allerdings von einem starken Anstieg dieses Personenkreises auch im Bereich der Sekundarstufe II auszugehen.

Zum Schuljahr 2015/2016 ist daher am Paul-Spiegel-Berufskolleg in Warendorf eine Internationale Förderklasse (Klasse für Schülerinnen und Schüler ohne Berufsausbildungsverhältnis) eingerichtet worden, die Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Kreisgebiet aufnehmen soll.

Abhängig von der tatsächlichen Entwicklung der Schülerzahlen sollen zu gegebenen Zeit ggf. weitere Internationale Förderklassen an den beiden anderen Berufskollegs des Kreises eingerichtet werden.

Die Schülerinnen und Schüler haben Anspruch auf Erstattung der Schülerfahrkosten gem. § 97 SchulG. Weitere Kosten entstehen dem Schulträger nicht.

1. \_\_\_\_\_  
Amtsleitung
  
2. \_\_\_\_\_  
Dezernent
  
3. \_\_\_\_\_  
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen  
Auswirkungen)
  
4. \_\_\_\_\_  
Landrat